

Seminar

Organisatorische Hinweise

Dauer

9.30 - 15.00 Uhr

Teilnahmegebühr

2.200 € zzgl. MWSt. pro Veranstaltung

Teilnehmerzahl

Gruppen bis 20 Personen

Teilnehmerkreis

Angehörige von Feuerwehren,
Technischem Hilfswerk
Polizei

Termine

Montag bis Samstag nach Vereinbarung

**Die Schulungsteilnehmer erhalten
am Schluss der Veranstaltung eine
Teilnahmeurkunde.**

Kontakt

DBI - Gastechnologisches Institut gGmbH Freiberg
Fachgebiet Gasanwendung
Halsbrücker Straße 34
D-09599 Freiberg

Ansprechpartner

Dipl.-Ing. Steffen Franke
Telefon: (+49) 3731-4195 325
Telefax: (+49) 3731-4195 319
E-Mail: steffen.franke@dbi-gti.de
Internet: www.dbi-git.de

Anfahrt



Schadensbegrenzung bei Gasbränden an Gasrohrleitungen

Praxisseminar

Die Anlagen der Gasversorgungsunternehmen (GVU) werden mit einem hohen sicherheitstechnischen Standard betrieben. Schäden an Erdgasversorgungseinrichtungen oder auch Brände in Gebäuden mit Gasinstallation können jedoch nicht mit Absolutheit ausgeschlossen werden.

Bei Erdgasaustritt besteht die Gefahr, dass es zu einem Brand oder einer Explosion kommen kann.

Die GVU unterhalten rund um die Uhr einen Bereitschaftsdienst mit einem geschulten Fachpersonal, um Schäden und Störungen jederzeit beheben zu können.

Um ein wirksames Vorgehen zu erreichen, ist eine Koordination und Kooperation zwischen den Feuerwehren und dem Bereitschaftsdienst des GVU erforderlich.

Die Schulung will dazu beitragen, den Kenntnisstand über vorbeugende Sicherheitsmaßnahmen und technische Zusammenhänge zu verbessern und es werden Kenntnisse über das richtige Verhalten im Schadensfall vermittelt.

Angesprochen für diese Schulung sind Angehörige von Feuerwehren sowie des Technischen Hilfswerkes und der Polizei.

Programm

Theoretische Unterweisung

- Bedeutung und Eigenschaften von Erdgas
- Versorgungssysteme und ihre Erkennbarkeit im öffentlichen Versorgungsraum
- Entstehen von Gasbränden
- Auswirkungen von Gasbränden an Beispielen
- Maßnahmen im Schadensfall - Schadensfallbeispiele
 - Nichtbrennender Gasaustritt im Gebäude
 - Brennender Gasaustritt im Gebäude
 - Nichtbrennender Gasaustritt im Freien
 - Brennender Gasaustritt im Freien
 - Brand im gasversorgten Gebäude ohne Gasaustritt
- Löschen von Gasbränden mit Pulverlöschern



Praktischer Teil

- Brenngasausströmen aus einer defekten PE-HD-Leitung bei Niederdruck
- Brenngasaustritt aus einer beschädigten Hauseinführung in einem Kellerraum, Zündung des explosiven Brenngas-Luftgemisches
- Zündung eines geringen Brenngas-Luftgemisches (ca. 12 Liter) in einem Rohrendstück. Gefahrendemonstration geringer Brenngas-Luftgemische
- Ausströmen von Brenngas aus einer Rohrleitung unter Hochdruck bei verschiedenen Druckstufen (ca. 6 bar maximal)
- Demonstration des Einflusses der Ausströmrichtung, nach oben bzw. nach unten gerichtet
- Ausströmen von Brenngas aus einer beschädigten Hochdruckleitung (Baggereingriff), was durch eine am Grubengrand befindliche Zündquelle entzündet wird
- Gefahrendemonstration unachtsamen Arbeitens an der Baugrube
- Löschen eines Gasbrandes mit dem Pulverlöschern